

# Dr. BULL'S Husten SYRUP

ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Keile, wie Husten, Heiserkeit, Bräuse, Erkältung, Entzündung, sowie gegen die extrem Grade der Schwindfucht und zur Erleichterung schwindfächtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschritte gemacht hat. Preis, 25 Cents.

## Geo. F. Borst, Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorchrift gefertigt. — Chemikalien, Antiken, Parfümerie-Waren, Harzen, Cigaren, und alle in's Apothekesch einfallende Artikel, an den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 28. März 1884.

### Hiesiges.

#### Civilstandsregister.

**Geburten.**  
Die angeführten Namen sind der Vater oder der Mutter.

Thomas M. Dixon, Mädchen, 22. März.  
Charles Peleg, Mädchen, 26. März.  
Friedrich Niemeyer, Knabe, 22. März.  
Henry Römer, Knabe, 24. März.

**Ehefrauen.**  
Michael Slater mit Mary Miller.  
Harvey M. Green mit Sadie E. Speers.

Todest. 26. März.

Anthony Cost, 68 Jahre, 26. März.  
John B. Woher, 53 Jahre, 26. März.

Blättert No. 68 W. North Str.  
Er führt sich selber ein. Giner sagis dem Andern, und so nimmt die Postfrage nach Dr. Bull's Husten-Syrup täglich zu. In jeder Apotheke zu haben. Preis 25 Cents die Flasche.

Schon wieder einmal taucht das Projekt der Gründung eines demokratischen, englischen Abendblattes auf.

Pferd und Wagen des Dr. L. H. Smith wurde gestern von dem Haufe No. 32 Madison Ave. weggeschoben.

Die Berkshire Life Insurance Company gegen Mary und Patrick A. Ward eine Hypothekforderung im Betrage von \$3,000 eingereicht.

Leidet Du an Maenenschwäche so gebrauche Dr. August König's Hamburger Tropfen.

Aus Louis Harneyer's Wohnhaus an West und Michigan Straße wurde gestern Nacht eine Uhr und eine Anzahl Schmuckstücke gehoben.

Der Konsolidirte der Milwaukee Bottling Co. No. 96 Süd Pennsylvania Straße wurde gestern früh um 4 Uhr gesprengt. Es befand sich kein Geld in demselben. Die Bursche scheinen abgängen verschwendet worden zu sein, denn sie haben ihre Werkzeuge zurückgelassen.

Sümmliche Schuldfälle sind hiermit eracht, morgen, Samstag Nachmittag vor 2-5 Uhr in Wm. Pfaffin's neuem Grocery-Laden, No. 157 Ost Washington Straße, vorzuherrschen, um ein hübsches Gehöft in Empfang zu nehmen.

Bina Banks eine bekannte Dienbin wurde heute verhaftet, weil sie angeklagt ist, in Gemeinschaft mit ihrem 10jährigen Bruder Schmuck aus dem befreiteten Haus der May Dewall gestohlen zu haben.

Otto und Charles Sattler, zwei Knaben im Alter von resp. 10 und 12 Jahren wurden ebenfalls heute eingestellt. Sie sind beschuldigt, von John Schnabel, 6te East und Basing Straße eine Uhr gestohlen zu haben.

Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese Compagnie repräsentiert die North Western National von Milwaukee, Vermögen, \$1,007,193.92 und die German-American von New York, deren Vermögen über \$3,004,029.50 beträgt. Ferner repräsentiert sie die Fire Association of London, Vermögen \$1,000,000 usw. die Hanover of New York mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die "Franklin" ist genialisch deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Herman L. Brandon ist Agent für die biege Stadt und Umgegend.

**Ein schauerlicher Fund.**

Herr Fred Müller, der eine Wirtschaft an der Ecke der Merrill und Illinois Str. führt, hat gestern in seinem Raum eine ehemalige und nicht gerade angenehme Entdeckung gemacht. Die Wirtschaft des Herrn Müller befindet sich im Patere, wohrend seine Wohnung eine Treppe hoch gelegen ist. Die Decke des Pateres war so schwach, daß gestern eine vollständige Reparatur derselben vorgenommen werden mußte. Dabei wurden die Dielen im ersten Stock aufgenommen, und die Arbeiter waren nicht wenig überrascht, darunter eine Kindesleiche zu finden.

Das Kind mag zur Zeit etwa 18 Monate alt gewesen sein. Sicherlich lag aber die Leiche schon seit mindestens 4 Jahren da, denn solange ist es, daß Herr Müller das Haus bewohnt.

### Die Einseitige.

Im "Telegraph" erscheint seit einigen Tagen die Ankündigung der nächsten Jahrestrefferversammlung. Die Anzeige wird nach der dort beliebten "vorbehaltlosen" Auslegung zwanzig Tage lang erscheinen und enthält außer der Einleitung und den Nominierungen folgende Stelle:

Die dreißigste Jahres-Versammlung der Deutschen Gegenseitigen Feuer-Versicherungs-Gesellschaft von Indiana findet Mittwoch, den 16. April 1884 in der Mozart-Halle zu Indianapolis statt und beginnt um 10 Uhr Morgens.

Außerdem den regelmäßigen Geschäften und der Wahl eines Sekretärs und neun Direktoren, wird folgender, von Herrn Paul Rappaport beantragter Vorschlag zur Veränderung der Gesellschafts-Constitution zur Verhandlung und Abstimmung kommen:

Im Vor. 1 des Kapitels "Beamte" soll nach dem Worte "zweckähnlichen" eingeschlossen werden: Jedoch kann kein Mitglied mehr als fünf andere Mitglieder vertreten. Auch kann kein Beamter, oder Agent der Gesellschaft, als Stellvertreter fungieren.

Derselben Kapitel sollen folgende Paragraphen hinzugefügt werden:

Vor. 4. Die Gehalte der Beamten werden von der Jahres-Versammlung bestimmt, in welcher sie gewählt werden, andernfalls sind die Beamten zu dem bis dahin gesetzten Gehalte berechtigt.

Vor. 5. Die Beamten sind in der Leitung der Geschäfte an die von der Jahres-Versammlung, oder einer allgemeinen Versammlung der Mitglieder, gefestigten Beschlüsse gebunden.

In dem Kapitel "Abendgesetz" sollen die Worte "die Direktoren" gestrichen und dafür folgende Worte gesetzt werden: "Nur Jahres-Versammlungen, oder allgemeine Mitglieder-Versammlungen."

Da es unerreichbar nicht notwendig ist, sämtliche Nominierungen mitzutragen, so fügen wir hier bloß das in einer Separatversammlung von Mitgliedern aufgestellte folgende Ticket bei:

#### Seitkellär:

Paul Schmale.  
Direktoren:

Gottl. C. Krug.  
Jacob Dietert.  
Christian Karl.  
Jacob F. Schweigle.  
Christ. Renner.  
Mich. Hoffmann.  
Philipp Reichwein.  
Robert Kempf.

J. George Fahrion.

Die Versammlung beginnt also am Mittwoch, den 16. April, Morgens 10 Uhr und findet in der Mozart-Halle statt. Nach dem Umsatz der Gesellschaft kann den ganzen Tag über gekonnt werden, und die Haupt-Geschäftsverhandlungen finden am Abend statt.

Wir bemerkten ferner, daß die Agenten bloß bei der Wahl für Abwende, welche verstreichen, stimmen können, daß sie aber bei jeder anderen Abstimmung nicht mehr als eine Stimme haben.

Die Wichtigkeit der vorgeschlagenen Verfassungsänderungen werden wir noch des Weiteren besprechen.

Zur Passirung derselben ist eine Zweidrittelmehrheit notwendig. Dieselbe kann leicht erzielt werden, wenn sich nur die Befürworter derfelben einfinden. Um sie zu erzielen, ist es also nöthig, daß jedes Mitglied sich einfinde.

**Aus den Gerichtshöfen.**

**Superior Court.**  
Thomas F. Dixon u. A. gegen Peter Routier. Klage auf eine Note. Zurückgewiesen.

Lucian Hekeler gegen John Mc Culum. Klage wegen Grundbesitzthum. In Verhandlung.

Edward D. Parker gegen Anna Fulton. Schuldforderung. In Verhandlung.

Sarah J. Clark gegen Eliza Reed. Klage um Amtstellung eines Receivers. Benj. Eder wurde als solcher ernannt.

Den. Weltz gegen Maria Rhodus. Verhandlungen im Gang und werden wohl noch mehrere Tage dauern.

R. A. L. & C. S. & Co. gegen J. C. L. & Co. Klage auf eine Note.

Die mündigen Erben von George G. Johnson wurden unter die Vormundenschaft von Ranch G. Johnson gestellt. Bürgerhaf \$2,200.

Rancy Perkins wurde als Verwalterin des Nachlasses von Joseph Perkins eingestellt. Bürgerhaf \$1,200.

John Medert wurde zum Vormund von Henry Baker ernannt. Bürgerhaf \$1,600.

Francis G. Thomas, Wm. Ellis und Thomas Neil scheinen drei geriebene Spiegelbuben zu sein, die nicht so bald wie der los kommen werden.

Sie wurden gestern eingestellt und der Polizeiamtsmann vorstellte. Man glaubt, daß sie mit verschiedenen jüngst verübten Diebstählen in Verbindung stehen und sie wurden vorläufig festgehalten.

Marquis Cohen, angeklagt, einen Wagen gestohlen zu haben wird morgen verurteilt.

Dennis Bannon und Martha Powers wurden wegen einer Reiterleid bestraft. Die 4 Kinder der Letzteren werden wahrscheinlich in einer Anstalt gebracht, weil eine solche Mutter sich nicht gut als Erzieherin eignet.

Albert Kevers wurde wegen Verlaufsgerüchte an Minderjährige bestraft.

Alle Geschäftsanträge sind mehr oder weniger von Ungewissheit begleitet, jedoch der zeitige Gebrauch von Dr. Bull's Husten-Syrup hat immer dasselbe günstige Resultat. Preis 25 Cents.

### Dr. Brehm.

Wie bereits vorher erwähnt, wird Herr Dr. Alfred Brehm nächste Woche einen Vortrag in der Männerchorhalle halten.

Derselbe hat hierzu das Thema: "Zug- und Wandervogel", gewählt.

Gerade dieser Vortrag wird als besonders interessant und angenehm bezeichnet. Es liegt überhaupt Eulen nach Alben tragen, wenn wir uns über die Gediegenheit und den inneren Werth der Vorträge des berühmten Zoologen vorher des Nähern aussprechen wollten, indem bei dem Weltkriege dessen Brehm mit Recht sich erfreut, dies als bekannt vorausgesetzt darf.

Dagegen dürften einige Mitteilungen über Lebenslauf und Thätigkeit dieses berühmten deutschen Gelehrten von besonderem Interesse sein.

Dr. Alfred Edmund Brehm, geb. im Jahre 1828, ist der Sohn eines Pastors in Rennendorf bei Neustadt a. d. Orla, der selbst als eine Autorität in der Denominatione galt.

Schon in frühestem Kindheit erschufte Alles, was mit der Naturgeschichte zusammenhangt, den angehenden Forsther mit dem lebhaftesten Interesse.

Am achtzehnten Lebensjahr unternahm er seine erste Forschungsreise nach Afrika, die ihn von 1847 bis 1852 durch Egypten, Rußland und andere Teile des nördlichen Afrika führte. Im Jahre 1853 erschien seine erste Schrift: "Afro-sizilianus aus Nord-Afrika".

Dann studierte Brehm zu seiner weiteren theoretischen Ausbildung 3 Jahre in Jena.

Nachdem Brehm hierauf unter Professor Bittering seine Kenntnisse am Wiener Museum erweiterte, tratte er im Jahre 1856 eine Studienreise nach Spanien. Nach Deutschland zurückkehrte

# AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

## Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPFER.

CHRISTIAN WATERMAN.

### Köpper & Waterman,

(Nachfolger von Höhl & Köpper.)

### Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 25 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

## Für Landleute.

(folgende Zeilen sprechen für sich selbst, und Dienstleistungen, welche keine Postkarte erhalten, mögen sie zugleich als speziell an sie gerichtet, betrachten.)

Sehr geehrter Herr! Ich habe die Absicht in Ihrer Ortschaft den Verkauf meines Brodes einzuführen und könnte Sie jeden Tag mit Brod, Kuchen und sonstigen Gebäck versorgen. Die Transportkosten leiste ich und die Körbe stelle ich ebenfalls.

Für viele Crozer auf dem Lande hat sich ein solches Unternehmen sehr rentabel gezeigt, und außerdem wäre es eine große Annehmlichkeit für Ihre Kunden.

Bitte, mir Ihren genauen Auftrag nebst Empfehlungen zugeben zu lassen, wo mit ich achtungsvoll verbleibe

### Peter Z. Bryce,

— Besitzer von —

### BRYCE'S STEAM BAKERY,

No. 14 & 16 Ost South Straße.

## Kohlen und Cofe.

City Gas Cole, Brazil Block, Old Lee Anthracite, und alle anderen Sorten Kohlen zu den niedrigsten Preisen.

Offices: No. 50 Nord Delaware Straße, 120 Süd Alabama Str., und 458 Ost Ohio Str.

## Cobb and Branham.

### Ueberfahren.

Walter Roh, ein Knabe von 10 Jahren und ein Knüppel wurde heute vor dem Denison Hotel vor einem Expresswagen überfahren und tödlich verletzt.

Er wohnt im Shively Block.

### Hervorragende Leute.

Bedeutende Senatoren, Congresmitglieder, Mitglieder des Parlaments, Gelehrte, Künstler hervorragende Aerzte und Apotheker preisen St. Jacob's Öl, den großen deutschen Schmerzenstilliter.

Die Rede des Staatsanwalts dauerte 2 Stunden und um 11 Uhr erhielt Richter Norton den Schwerpunkt, welches im Schnee von dem Hause hinterlassen waren, pochten.

Er meinte, es sei lächerlich, zu behaupten, daß Tramps den Nord verübt, da auch keine Spur darauf hindeutet.

Den Mord selbst beschrieb er als einen äußerst brutalen, und wenn die Angeklagten schuldig ständen, so sei er zu Todesstrafe zu verurtheilen.

Die Rede des Staatsanwalts dauerte 2 Stunden und um 11 Uhr erhielt Richter Norton den Schwerpunkt, welches im Schnee von dem Hause hinterlassen waren, pochten.

Die Angeklagten werden freigesprochen.

C. Buckelshaus, No. 277 Nord Noble Straße.

### GROCERY.

17 Pfund hellbrauner Zucker \$1.00.

2 Kannen alte Fische zu 25 Cents.

Eingemachte Wohnen per Stück 10 Cents.

Brotkörner und Erdbeeren per Stück 10 Cents.

C. Buckelshaus, No. 277 Nord Noble Straße.

### A. SCHMIDT'S

### Buch- u. Zeitungs-

#### Agentur.

No. 113 Greer Straße.